

## Ulrich Maske: **Es war, als hätt der Himmel die Erde still geküsst**

### Gedichte aus fünf Jahrhunderten, in denen der Mond erscheint

Interpret\*innen: Marion Elskis, Peter Franke, Stefan Kaminski, Hans Löw, Julia Meier, Karl Menrad, Jonas Minthe, Jona Mues, Julia Nachtmann, Stephan Schad, Bernd Stephan, Katharina Thalbach, Rosa Thormeyer

Musiker\*innen: Hannes Wader, Ulrich Maske, Bettina Göschl, Thomas Friz



3 CDs • ISBN 978-3-8337-3134-1 • € 20,00 UVP  
Gesamtspielzeit: 192:02 Minuten

**Preise & Auszeichnungen:** hr2-Hörbuchbestenliste

**Ulrich Maske**, geboren in Hannover, arbeitete nach seinem Studienabschluss als Diplompsychologe und als Musikproduzent mit Hannes Wader, Zupfgeigenhansel sowie vielen international namhaften Folk- und Jazzmusikern. Zudem produzierte er Hörbücher und Hörspiele für Kinder und Erwachsene. Seine Produktionen erhielten zahlreiche Auszeichnungen. Ulrich Maske schreibt als Text- und Musikautor Bücher, Kinderlieder, Reime und Gedichte, die neben seinen Hörspiel-, Hörbuch- und Musikproduktionen bei JUMBO erscheinen. Als Programmleitung des JUMBO Verlags verantwortet er die Programme JUMBO, GOYALibre und GOYALiT. Er lebt in Hamburg.

Eine einzigartige Sammlung an Gedichten aus fünf Jahrhunderten, in denen der Mond als heimlicher Star, einsamer Held, als Tröster oder auch stiller Beobachter auftritt. In dieser abwechslungsreichen Zusammenstellung werden romantische, fantastische, klassische und popkulturelle Verse gelungen kuratiert und durch unverwechselbare Stimmen zum Leben erweckt. So gelingt ein magisches Stelldichein mit dem Mond als Reiseführer durch den lyrischen Kosmos. Die Gedichte lösen in jedem Faszination und Liebe zum Mond aus.

Mit Gedichten von u. a.: Mascha Kaléko, Rio Reiser, Joseph von Eichendorff, Rainer Maria Rilke, Annette von Droste-Hülshoff, Wolfgang Borchert, Bertolt Brecht, Christian Morgenstern, Ulrich Maske, Joachim Ringelnatz, Ada Christen, Johann Wolfgang von Goethe und Else Lasker-Schüler.

Die gleichnamige Buchausgabe mit Illustrationen von Franziska Harvey erscheint bei GOYA.

**Marion Elskis**, geboren 1966, ist bisher in über 30 Hauptrollen auf Theater- und Musical-Bühnen zu sehen gewesen. Für die Irina in Tschechows "Drei Schwestern" erhielt sie den Boy-Gobert-Preis. Sie spielt in Fernsehserien wie "Jerks" mit und synchronisiert u. a. "Holly" in "King of Queens" und "Candice" in der ZDF-Krimiserie "Candice Renoir". Sie lebt in Hamburg.

[Und mit den Stimmen von **Peter Franke, Stefan Kaminski, Hans Löw, Julia Meier, Karl Menrad, Jonas Minthe, Jona Mues, Julia Nachtmann, Stephan Schad, Bernd Stephan, Katharina Thalbach**, und **Rosa Thormeyer**.

Die drei CDs bieten eine vielfältige, reizvolle Auswahl an Lyrik, in der der Mond eine zentrale Rolle spielt: als spirituelles Natur-Ereignis bei Matthias Claudius oder Eduard Mörike, in Liebes-Gedichten von Heinrich Heine und Christian Morgenstern. **WDR 3 Mosaik (Christian Kosfeld)**